



Rückblick Wanderung P8 Raten und Gottschalkenberg

Vom 28. Juli 2022
Wanderleitung: Peter Moser
Stellvertretung: Edith Moser
Bilder: Geri Weiss
Bericht: Peter Moser

Am wunderbaren, sonnigen Donnerstag, 28. Juli durfte ich 35 freudige Teilnehmer zu unserer Wanderung „Gottschalkenberg“ begrüßen. Das gelbe Postauto von Moser - Reisen stand auch schon parat und wir machten Bekanntschaft mit Roland Zimmermann, der uns heute chauffiert hat. Ohne grosse Stauprobleme erreichten wir via Zürcher - Oberland und Rapperswil unser erstes Ziel, das „Restaurant Raten“. Wir wurden zum traditionellen „Kaffee- und Gipfeli-Halt“ herzlich empfangen von Frau Karin Marty. Im wunderbar vorbereiteten Saal durften wir Platz nehmen.



In diesem Sinne gestärkt nahmen wir anschliessend unsere legere, leichte Wanderung unter die Füsse. Nach einer guten Stunde erreichten wir den fantastischen Aussichtspunkt „Bellevue“.



Die Sicht reicht, gegen Norden gesehen, über den ganzen Zürichsee, von der Stadt Zürich bis fast Rapperswil.

Ein kleiner Überraschungs-Apero rundete den Genuss an diesem überwältigenden Platz angenehm ab. Nur noch ein Katzensprung war's bis zum Mittagessen. Bei Herr und Frau David und Regula Lercher waren wir im Restaurant „Gottschalkenberg“ herzlich willkommen.



Wir durften hier ein sehr geschmackvoll serviertes und hervorragendes Mittagessen geniessen.



Unsere letzte Wanderetappe, zurück zum Ratenpass, war nicht mehr anstrengend und auch bei der herrschenden sommerlichen Temperatur haben alle Teilnehmer unsern Bus spielend erreicht.

Unser hervorragender Chauffeur Roland machte einen besonderen Vorschlag für die Rückfahrtroute: So konnten wir via Biberbrugg, Richterswil, und Wädenswil die verschiedenen Ortschaften am linken Zürichseeufer ein wenig von „innen“ bewundern. Was ja mit dem vorbeiplätzen mit dem Zug nicht gleichermassen möglich ist. Die Fortsetzung der Fahrt ging problemlos durch die Stadt Zürich und weiter über Winterthur nach Schaffhausen.



Ich möchte meinen Dank aussprechen, an Euch alle, die ihr mitgereist sind, an unsern Chauffeur Roland Zimmermann für seine souveräne, ruhige und überlegene Fahrweise und zuletzt an den Wettergott, der uns einen wunderbaren Sommertag beschert hat.

Dieser Ausflug kann auch sehr gut individuell mit den ÖV unternommen werden:

Vom Bahnhofplatz in Zug fährt man mit dem Bus Nr. 1 bis nach „Oberaegeri Endstation“, steigt dort um in den Bus Nr. 10 Richtung „Alosen Raten“. Auf dem Ratenpass ist dann Endstation. Für die Rückreise benützt man die gleiche Route.



Peter Moser